Tárgyak:	Fragment eines Römers
Intézmény:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
Gyűjtemények:	Glas
Leltári szám:	XIII 1803

Leírás

Schaftfragment eines Römers aus sehr reinem, lichtgrünem Glas, Fußansatz aus Spiralfaden erkennbar, die Wandung mit zwei versetzten Reihen aus je vier Beerennuppen dekoriert, darüber umgelegter, geriefter Glasfaden, angesetzt das Fragment einer bauchigen Kuppa, stark korrodiert und irisiert.

Die auffälligen Verfallsspuren stammen von den Salzen und der Feuchte des Erdreichs, aus dem dieser Fund im Umfeld des Schlosses Königs Wusterhausen geborgen wurde. Eine brandenburgisch-preußische Provenienz, unter Friedrich III./I. oder Friedrich Wilhelm I. ist mit Blick auf den Fundort naheliegend. Dieser Glastyp war im ausgehenden 17. und frühen 18. Jahrhundert weit verbreitet. Die aufgelegten Beerennuppen verwiesen auf seine Funktion als Weinglas. Als Hersteller kommen die Grimnitzer oder die Choriner Glashütte infrage, aus denen zahlreiche Hohlgläser in dieser lichten Farbe aus der Zeit vor 1740 überliefert sind.

Verena Wasmuth

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Glas / ofengeformt, Nuppen aufgelegt, gestempelt, Faden aufgelegt, gerieft
Méretek:	Höhe: 6,30 cm; Durchmesser (oben): 3,80 cm; Durchmesser (unten): 2,80 cm

Események

Készítés	mikor	1680-1740
	ki	

hol Mark Brandenburg

Kulcsszavak

- Fragment
- Glasscherben
- Römer (Weinglas)
- Waldglas
- borospohár
- régészeti lelet